Diesen Winter!

Canadian Pacific

Bahn Dampfer

nach der

Alten Heimat

Weihnachts-Abfahrten

Dez. 5	MONTROSE	Liverpool
Dez. 10	MELITA	Cherbourg—Southampton—Antwerp
Dez. 11	METAGAMA	Greenock (Glasgow) Liverpool
Dez. 16	MONTCLAIRE	Liverpool
Dez. 23	MONTNAIRN	Greenock (Glasgow) Liverpool

Spezialzug an die Schiffsseite in W. Saint John

Von Winnipeg 10 Uhr vorm., am 8. und 13. Dezember und verbindet sich mit der Metagama und S.S. Montclare.

Durchgehende Schlafwagen für andere Abfahrten

Fruehes Buchen sichert best Akkomodation

Um volle Auskunft und Reservation fragt einen Agenten der

CANADIAN PACIFIC

Saskatoon und Umgegend

(Von unserm Korrespondenten.)

Am Dienstag Abend erreichte die Aufklärungstruppe des grimmigen Königs Jack Frost unsere Gegend und bedeckte Stadt und Land mit dem weißen Kleide des Winters. Auch am Mittwoch hielt noch der Schneefall an, um dann am Nachmittag aufzuhören. Bis nach Hague erstreckte sich das weiße Kleid und machte das Dreschen unmöglich in dem Distrikt während nördlich von Hague das Summen der Separatoren und Maschinen ungestört weiter ertönte.

Das Lutherische College begann am Mittwoch das neue Schuljahr, zu dem sich eine ansehnliche Schar alter und neuer Schüler eingefunden hatte. Wenn der Eifer, den die Studenten zeigen, anhält, so werden sie das Studium mit Erfolg vollenden.

Infolge eines Trinkgelages mit dem dazugehörigen Streit liegt ein Arbeiter, J. Downen, mit zerschnittenem Gesicht und Nacken im Krankenhause und zwei andere, ebenfalls Herbstarbeiter, sitzen im Kitchen, da sie den ersteren mit Rasiermessern bearbeitet haben sollen.

Die Wheat Belt Packing Co. Ver-

hältnisse wurden im Gericht weiter verhandelt. Der zweite Angeklagte, R. Priest, wurde von den Geschworenen freigesprochen. Der Dritte, der von Florida herbeigeholt wurde, ist nach einem Vorverhör dem Schwurgericht überwiesen worden. So wird hoffentlich auch derselbe seinem Schicksal nicht entgehen, da er, John R. Reid, wohl der Hauptschwindler der Gesellschaft war.

Bis jetzt haben 777 Studenten in der Universität sich immatrikuliert; das sind 126 Studenten mehr als im vergangenen Jahre. Wenn die Spezialkurse beginnen, wird die Zahl sich noch bedeutend vergrößern. Im letzten Jahre nahmen über 400 Studenten an diesen Kursen teil.

Aus Rosthern kommt die Nachricht, daß am Sonntag Morgen das Haus, in dem Dr. Schumann seine Botter-Pillen herstellt, abgebrannt ist. Die Ursache des Feuers ist unbekannt, doch dürfte die elektrische Leitung wohl der Grund sein.

Von einem Stier, den er tränkte und der plötzlich wild wurde, wurde W. S. Kolnik angegriffen. Ein Horn des Tieres durchbohrte die Lunge des Mannes, dessen Genesung sehr fraglich ist.

Ein hiesiger Postbote, T. G. Upton, wurde wegen Unterschlagung von Briefen und wegen Diebstahls von ganzen $5.25 aus einem Briefe zu drei Jahren mit schwerer Arbeit verurteilt. Einer, der Tausende von Dollars veruntreut hat, erhält nur ein Jahr, der andere, der nur die kleine Summe von nicht $6.00 unterschlägt, erhält drei Jahre! Sollte eine solche verschiedene Strafbemessung wirklich gerecht sein? Diese Frage ist mir in diesen Tagen mehrmals gestellt worden. Auch ich kann nicht einsehen, warum die Strafe so verschieden ausgefallen ist. Allerdings war der eine ein öffentlicher Beamter, der das in ihn gesetzte Vertrauen mißbrauchte und daher zur gesetzlichen Mindeststrafe verdonnert wurde, aber der andere hatte ebenfalls eine Vertrauensstellung inne und benutzte dieselbe, um andere zu betrügen. Zudem gehörte er einem Stande an, der über jeden Verdacht erhaben sein sollte, daher sollte er

Kopf- und Rückenschmerzen, drückendes oder zu öfteres Urinieren und andere gefahrvolle Anzeichen von Nierenleiden verschwinden schnellstens wenn Gin Pillen regelmäßig genommen werden. 50 Cents bei allen Apothekern und Arzneihändlern.

National Drug & Chemical Company of Canada, Limited, Toronto, Canada

mindestens dieselbe, resp. wegen der größeren Summen, eine höhere Strafe erhalten. Das ist es, was hier die Leute denken und finden daher beide Urteile ungerecht.

„Straßenschweine" nennt der Amerikaner die Automobilisten, die glauben, die alleinigen Herren der Straße zu sein und daher auf denselben dahinjagen und sich um nichts kümmern. Ein solches Straßenschwein zwang Montag Abend Dr. Lynch, der von Rosthern zurückkehrte, in der Nähe der Hudson Bay Slough seinem mit blendenden Lichtern versehenen Wagen Platz zu machen, während er selbst die Mitte der Straße beibehielt. Geblendet von der Helligkeit der Lichter, sah Dr. Lynch nicht, daß er zu weit ausbog, seine Sedan Car stürzte eine 15 Fuß tiefe Böschung hinab, wobei sie sich überschlug. Nur durch den starken Oberbau der Car wurden die Insassen derselben vor schwerem Unglück bewahrt.

Eroberung von Ajdir

Madrid, 2. Oktober. — Nach amtlichen Nachrichten aus Marokko zogen spanische Truppen heute Vormittag halb zwölf Uhr in Ajdir, der Hauptstadt des Rifleiters Abd El Krim, ein.

Spezielle Ausverkaufswerte in Haushaltungssachen

Canadischer Druckkattun

100 Stücke der besten Qualität die zu einem besonderen Preise eingekauft worden sind im Osten von unserem Einkäufer. Sehr gut geeignet für Schürzen, Kinderkleidchen und Bettzeug.

33 Zoll breit per Yard 30c
30 Zoll breit per Yard 25c

Flanellett

27 Zoll breit. Canadisches Fabrikat. Farbig gestreift. per Yard 21c

Schwerer Flanellett in Rosa, grau und Fawn. 32 Zoll breit per Yard 35c

Weißer sächsischer Flanellett 36 Zoll breit, per Yard 29c

Ginghams

33 Zoll breit. In unauswaschbaren Farben, per Yard 39c

36 Zoll breiter englischer Gingham in neuen Farben und Mustern. per Yard 35c

Hemdezeug

Schweres Flanellett Hemdzeug für das Machen von Hemden. 36 Zoll breit doppelgewebte Qualität. Per Yard 50c

Federzeug

Federdichtes, geblümtes Federzeug, unauswaschbare Farben. 32 Zoll breit, per Yard 50c

Badehandtücher

30 Dutzend gute schwere farbige handtücher. Das Paar 75c

Große weiße Badehandtücher mit gestreiftem Rand und manche ganz weiß. Per Stück 69c

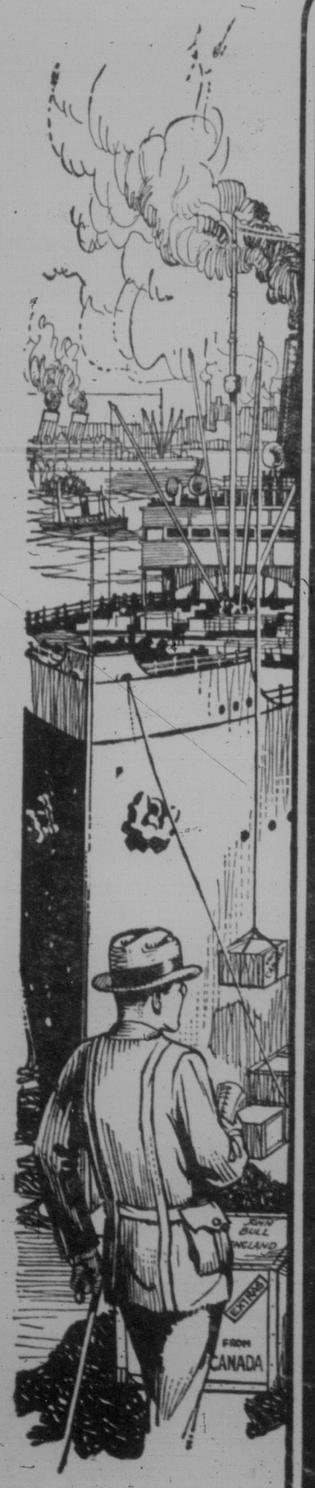
Staple Department — Parterre

Unsere Kunden von außerhalb der Stadt können an Peggy, die persönliche Bedienerin in Deutscher Sprache schreiben und diese wird die Aufträge noch am selben Tage besorgen.

Wir zahlen alle Portogebühren.

The New Regina Trading Co., Ltd.

Ecke Zwölfte Ave. und Scarth Straße, Regina



Qualität

Die notwendigsten Maßregeln für canadische Ackerbauerzeugnisse

Canada erzeugt jedes Jahr große Mengen von Weizen, Hafer, Gerste, Butter, Käse, Schinken, Rindfleisch, Eiern, Aepfeln, Kartoffeln, Grassamen und Kleesamen, die es selbst nicht verbrauchen kann. Der natürliche Ausweg für diese Produkte ist selbstverständlich Großbritannien — das einzige große Einfuhrland der Welt mit einem offenen Markt.

Unglücklicherweise versuchen fast alle Länder, die Ueberschuß an Nahrungsmitteln erzeugen, diese auf den nämlichen Markt zu bringen.

Die Schärfe dieses Wettbewerbs auf diesem unseren einzigen Markte, und die Energie und Klugheit unserer Konkurrenten haben schon seit einiger Zeit der Ackerbauabteilung zu denken gemacht, aber es ist erst vor kurzen Jahren geschehen, daß der echte und einzige Weg, mit diesem Problem sich zu befassen, gefunden wurde oder endlich praktisch angewendet wird. Diese Abteilung glaubt jetzt, wie auch alle Farmer des Landes glauben, daß das „Gradieren" unserer Ackerbauerzeugnisse der richtige Weg und die richtige Tat ist, die uns über diese Schwierigkeiten bringen wird und uns einen berechtigten Platz auf dem britischen Markte einräumen kann.

„Gradieren" heißt das Klassifizieren der Produkte, ob es jetzt Schweine, Butter, Käse, Eier oder irgendetwas anderes ist und wird im allgemeinen als „best", „gut", „mittelmäßig" und „schlecht" bezeichnet.

Diese angeführten Worte werden nicht gebraucht beim Beschreiben des Grades, sondern es bedeutet nur, was darunter zu verstehen ist. Der Zweck, dem dieses „Gradieren" dienen soll, ist dreifach:

(1) **Belehrend.** Wenn der Erzeuger die verhältnismäßigen Qualitäten seiner Produkte sieht, dann wird er angespornt, diese Qualitäten zu erhalten, wenn sie am besten sind, oder die Qualität zu verbessern, wenn notwendig.

(2) **Gerechte Behandlung.** Wenn die Produkte nicht gradiert sind, dann bringt der minderwertige Artikel oft so viel wie der gute Artikel; dies geschieht aus verschiedenen Ursachen und der Kredit und Vorteil des Vermarktens eines guten Erzeugnisses auf dem Markte geht dem, der es wirklich verdient hat, verloren.

(3) **Handelsanspornung.** Der Händler gewinnt immer mehr Vertrauen in den Artikel, den er kauft, und kauft auch um soviel mehr, weil es durch das Gradieren garantiert ist und so lernt ein jeder es allmählich zu kennen, wie der beste Artikel wirklich aussieht oder wie er schmeckt. Mit einem Worte: Gradierung erzeugt Standardisation und sichert dem Erzeuger die besten Preise.

Canada gradiert jetzt alle Getreidespeisen, Grassamen, Heu, Kartoffel, Aepfel, Eier, Butter, Käse, Wolle und Speckschweine. Der Erfolg war in jedem Falle sehr gut und in manchen Fällen sogar ausnahmsweise gut, obwohl das Gradiersystem in vielen Fällen nur zwei bis drei Jahre angewandt wurde, und z. B.

Käse — Das Gradieren begann am ersten April 1923. Der canadische Käse war das Jahr vorher in einen solchen schlechten Ruf gelangt, daß vielfach neuseeländischer Käse auf dem britischen Markte vorgezogen wurde. Heute erhält man für canadische Käse ein paar Cents mehr per Pfund als wie für neuseeländische.

Butter — Das Gradieren begann zur selben Zeit als mit dem Käse. Der Ruf unserer Butter war zu jener Zeit sehr schlecht. Canadische Butter heute, obwohl nicht die beste auf dem Markt, verbessert sich schnellstens in Qualität und hat wieder einen guten Ruf.

Schweine — Vor mehr als zwei Jahren fing die Ackerbauabteilung an, lebende Schweine in den Schlachthäusern und Stockyards zu gradieren. Die 10% Prämie die die Schlachthäuser früher für „Auserlesene" Speckschweine gegen „Dickplatte" bezahlten, wie sie von den Regierungsgradierern klassifiziert worden sind, erzeugen wundervolle Verbesserungen in der Qualität unserer Schweine und entwickelten die Speckindustrie.

Bester canadischer Speck welcher gewöhnlich vor zwei Jahren von 10 bis 18 Shilling per langem Hundertgewicht unter dem Dänischen war, hat sich allmählich in der Abschätzung der britischen Großkäufer emporgeschwungen und wird jetzt nur von einem oder weniger und am allermeisten 5 oder 6 Shilling per langem Hundertgewicht unter dem Dänischen quotiert.

Diese Verbesserung im Preise ist selbstverständlich der Qualität zuzuschreiben und hat sich nur stufenmäßig dazu emporgearbeitet. Der Unterschied im Preise ist shillingweise jeden Monat zusammengeschrumpft und es ist jetzt nicht eine sehr große Seltenheit, den canadischen Artikel mit dem dänischen Artikel auf derselben Preisstufe zu finden.

Eier — Canada war das erste Land, das Eier gradiert und standardisiert hat. Diese Grade und Gleichmäßigkeiten sind nicht nur bei der Ausfuhr bei interprovinzialen und inländischen Sendungen, sondern auch im lokalen Handel verwendet worden.

Die Unterlage ist inländische Qualität, Reinlichkeit und Gewicht.

Das Standardisieren canadischer Eier hat das Vertrauen erweckt zwischen dem Erzeuger und dem Verbraucher, und zwischen dem Ausführer und dem brittischen Einführer und hatte eine größere Nachfrage erzeugt für canadische Eier hier und im Auslande.

Andere Produkte könnten noch erwähnt werden, wobei das Gradieren zu größtem Vorteile verholfen hat, nicht nur dem Produzenten, sondern auch dem Fortschritte der canadischen Ackerbauindustrie.

Großbritannien hat schon unser Mastrindvieh, Weizen, Käse, Eier, Aepfel und Hafer als das beste zum Kaufen anerkannt.

Es ist jetzt uns oblegen, unsere Produkte zu verbessern, ganz besonders unsere Butter und Speck, damit sie auf die Liste gesetzt werden als „Das Beste auf dem brittischen Markte" und dann auch die höchsten Preise erzielen.

Das Gradieren hat uns geholfen, dies für Käse, Weizen, Eier und Aepfel zu tun.

Das Gradieren wird es auch für Butter und Speck tun.

Qualität zählt

Qualität ist demnach das erste Ziel für den canadischen Exporthandel und dann stetige reguläre Zufuhr. Auf diesem Wege arbeitet die Abteilung für Ackerbau und arbeitet durch belehrende Methoden und schon kann man den Erfolg dieser Methode erkennen in der Größe der canadischen ackerbaulichen Ausfuhr. Beschaut einmal diese Ziffern:

Die wichtigsten Exportprodukte Canadas.

	1920–21	1924–25
Weizen (Buschel)	129,215,157	191,764,537
Mehl (Faß)	6,017,032	11,029,227
Speck und Schinken (cwt.)	982,338	1,208,721
Schlachtvieh	296,511	218,084
Butter (Pfund)	9,739,414	24,501,981
Käse (cwt.)	1,366,203	1,209,632
Aepfel (Faß)	1,358,499	1,406,237
Hafer (Buschel)	14,321,648	32,775,761
Gerste (Buschel)	8,563,553	22,820,434
Roggen (Buschel)	3,201,430	7,524,895
Kleie u. Mehlabfälle (cwt.)	819,781	3,667,038
Gereinigter Hafer (cwt.)	397,266	830,046
Kleesamen (Buschel)	179,255	417,907
Talgl (Pfund)	266,153	3,531,422
Sahne (Gallon)	1,279,195	3,384,186
Flachssamen (Buschel)	1,343,591	8,030,105

Wegen weiterer Auskunft und Broschüren schreibe man an das

DOMINION DEPARTMENT OF AGRICULTURE, OTTAWA.

Es meint dennoch sehr viel

Die Erdmasse der Oberfläche, auf der wir wohnen, wiegt 1,311,000 Billionen Billionen Pfund; wenn du diese Zahl schreiben willst, dann mußt du zu den 1,311,000 noch einundzwanzig Nullen hinzufügen. Nun, wenn du 100, 150 oder 200 Pfund wiegst, was macht das der Masse Erde aus? Du bist weniger als der kleinste Gegenstand, und doch meint es sehr viel für dich. Das Leben ist süß — wenn auch mit so vielen Schwierigkeiten — und ein jeder will so lange als möglich leben. Du kannst dir keinen besseren Freund wünschen als Triners Bitter Wein. Je weniger Magenleiden, desto länger das Leben. Triners Bitter Wein reinigt den Magen und den Unterleib, gibt gesunden, Appetit, besseren Schlaf, Wohlgefühl. Dein Apotheker oder Händler hat es für dich auf Lager. Der Oktober bringt Erkältung und Husten: Sei vorbereitet und halte Triners Hustenmittel zur Hand. Wenn diese Arzneien in deiner Nachbarschaft nicht zu erhalten sind, dann schreibe an Joseph Triner & Co. Ltd. 658 Main Street, Winnipeg, Man. Regina Zweigstelle: 1708 Rose Str.

Maskerade-Kostüme zu vermieten

Schreiben Sie um Katalog.

H. H. BARNES

Regina, Sask. Phone 2065

Versiegelte Angebote, adressiert an den Unterzeichneten und bezeichnet „Tenders for Stables, Fort Osborne Barracks, Winnipeg, Man." werden entgegengenommen bis 12 Uhr mittags, Dienstag, den 20. Oktober 1925, für das Errichten von Ställen zu Fort Osborne Barracks, Winnipeg, Man.

Pläne und Spezifikationen können angesehen und Tenderformulare erhalten werden im Büro des Chief Architect, Department of Public Works, Ottawa, und Resident Architect, Dept. of Public Works, Customs Bldg., Winnipeg, Man.

Blue Prints können erhalten werden im Büro des Chief Architect, Dept. of Public Works, durch Einlegen eines marktierten Schecks für $20, zahlbar an den Minister of Public Works, welcher Scheck wieder zurückgegeben wird, wenn der Angebotsteller sein Angebot eingesandet.

Angebote werden nicht berücksichtigt, wenn nicht auf regulären Formularen ausgemacht, die vom Department geliefert werden und die nach den darin enthaltenen Vorschriften ausgemacht werden müssen.

Ein jedes Angebot muß von einem marktierten Scheck einer chartered Bank für 10% der Summe des Antragspreises ausgestellt sein und zahlbar gemacht werden an den Deputy Minister of Public Works. Bonds der Dominion of Canada und Bonds der Canadian National Railways Company werden auch als Sicherheit angenommen und auch Bonds und Scheck, wenn eine ungleiche Summe.

Im Auftrage

E. L. O'Brien, Sekretär.

Department of Public Works,
Ottawa, 24. Sept. 1925.

Versammlungen

im Interesse des Frank U. Darke, liberaler Kandidat, werden diese Woche abgehalten, wie folgt:

Ort	Datum	Sprecher
Zehner	Dienstag, 6. Okt.	F. N. Darke, Hon. Dr. Ulrich und andere.
Richardson	Mittwoch, 7. Okt.	F. N. Darke, Hon. J. A. Croß, P. M. Anderson, K.C. und andere.
Balgonie	Donnerstag, 8. Okt.	F. N. Darke, J. E. Doerr, Andr. McBeth und andere.
Pilot Butte	Freitag, 9. Okt.	F. N. Darke, J. J. Galloway und andere.
Edenwold	Samstag, 10. Okt.	F. N. Darke, D. A. McNiven, M. L.A., A. Huck, M.L.A. u. andere.
Wagner-Schule,	Montag, 12. Okt.	F. N. Darke, P. M. Anderson, K. C., Hans Schumacher und andere.
Forleigh	Dienstag, 13. Okt.	F. N. Darke, J. F. Bole, W. W. Guggisberg und andere.
Victoria Plains,	Mittw., 14. Okt.	F. N. Darke, Dr. A. S. Gorrell, S. R. Curtin und andere.

Western Printers Ass'n Ltd.

Neue türkische Marken.

Für die türkische Republik werden jetzt in England 112 Millionen neuer Briefmarken gedruckt. Die Bildentwürfe für diese Marken stammen von dem türkischen Künstler Sami Bey und zwar sind es fünf Zeichnungen von denen eine das Porträt des Präsidenten Mustapha Kemal trägt. Von den anderen Markenbildern ist das merkwürdigste das, das den sagenhaften Schmied Boskurt mit seinem Wolf zeigt. Nach der türkischen Sage war Boskurt ein Schmied von ungeheurer Stärke, der die türkischen Stämme, die sich im Gebirge verirrt hatten und vor dem Hungertode standen, auf den rechten Weg wies. Das Bild zeigt den Schmied, hinter seinem Amboß stehend, auf den er den Hammer gestützt hat; neben ihm der Wolf, seinen unzertrennlichen Begleiter.

Radikalheilung der Nervenschwäche

Schwache, nervöse Personen, geplagt von Hoffnungslosigkeit und schlechten Träumen, erschöpfenden Ausflüssen, Brust-, Rücken- und Kopfschmerzen, Haar-Ausfall, Abnahme des Gehörs und Sehkraft, Katarrh, Magendrücken, Stuhlverstopfung, Mißtrauen, Erröten, Zittern, Herzklopfen, Brustbeklemmung, Aengstlichkeit und Trübsinn erfahren aus dem „Jugendfreund" wie alle Folgen jugendlicher Verirrungen gründlich in kürzester Zeit und Ersparen, Samenfluß, Pollutionen, Krampfader- und Wasserbruch nach einer völlig neuen Methode auf einen Schlag geheilt werden.

Dieses unterhaltende und lehrreiche Buch (neueste deutsche Auflage), welches Jung und Alt, Mann und Frau lesen sollte, wird gegen Einsendung von 25 Cents in Briefmarken versandt von

Private Clinic, 149 East 36. St. (Dept. 33) New York.